

optiClient Attendant

Der PC-Vermittlungsplatz für Real Time IP Systeme HiPath 3000 und HiPath 5000

Der optiClient Attendant ist der PC-Vermittlungsplatz für die IP-Kommunikationsplattformen HiPath 3000/5000.

Er kann mit den Modellen HiPath 37xx, 35xx, 33xx V1.2, V3.0 und V4.0, Hicom 150 H V1.0 und HiPath 5000 V4.0 kombiniert werden. An diese Modelle können bis zu sechs optiClient Attendants angeschlossen werden.

SIEMENS

Global network of innovation

Alle Funktionen eines Vermittlungsfern-sprechers werden in der grafischen Bedienoberfläche auf dem Monitor des PC nachgebildet.

Die wichtigsten Funktionen des optiClient Attendant sind:

- Benutzerfreundliche Bedienung eines Vermittlungsfern-sprechers am PC
- Optische Besetztanzeige und Durchwahl
- Outlook-Zugriff

Optional:

- Gebührenerfassung/-auswertung für das Kommunikationssystem auf demselben PC

In Verbindung mit HiPath AllServe und HiPath 5000 V4.0 stehen diese Funktionen auch netzweit zur Verfügung. Der optiClient Attendant wird von den Betriebssystemen Microsoft Windows® 98/ME/NT 4.0/2000 und XP unterstützt. Ein Einsatz parallel mit anderen Microsoft Office-Applikationen ist möglich. Das bedeutet, dass der PC auch dann kostengünstig ist, wenn das Anrufverarbeitungssystem lediglich einen Teil der Gesamtfunktion des betreffenden Arbeitsplatzes darstellt.

Beschreibung der wichtigsten Funktionen

Bedienungsfunktionalität auf dem PC-Monitor

Die Funktionen eines Vermittlungsfern-sprechers sind auf der grafischen Bedienoberfläche des PC-Monitors übersichtlich dargestellt. Sämtliche Funktionen können über die Tastatur des PC oder per Mausclick ausgeführt werden. Die Direktruffelder können den individuellen Erfordernissen angepasst werden.

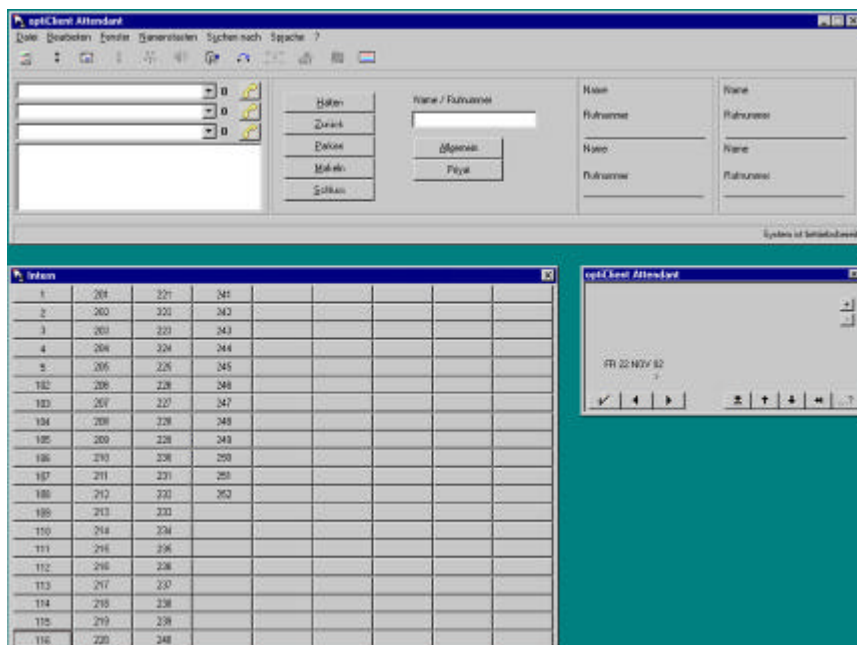
Parallelbetrieb mit anderen Windows-Applikationen

Parallel zu dem optiClient Attendant können standardmäßige Büroapplikationen (Microsoft Windows Office 97/2000) betrieben werden. Kommt ein Anruf an, wird auf dem Bildschirm automatisch der PC-Vermittlungsplatz eingeblendet, während die übrigen aktiven Programme im Hintergrund weiterlaufen.

Hinweis: Es kann nicht gewährleistet werden, dass die parallelen Applikationen uneingeschränkt weiterlaufen.

Funktionsumfang

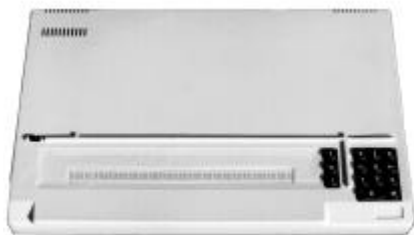
- Anzeige wartender Anrufe mit Anrufart, Name und Rufnummer
- Anzahl wartender Anrufe mit grafischer Anzeige
- Verschiedene Farben für wartende Anrufe mit einstellbarem Grenzwert
- Akustische Signalisierung am PC mit einstellbarer Lautstärke, deaktivierbar
- Anzeige des Verbindungsstatus
- Schnelle Vermittlung von Anrufen
- Kurzwahl über Direktruffelder
- Individuelle Konfiguration der Direktruffelder mit Rufnummer oder Name
- Besetztlampenfeld für bis zu 64 Netzwerknoten
- Farbige Anzeige des Besetztzustands bei internen Teilnehmern
- Makeln, Halten, Parken von Verbindungen
- Wahlwiederholung (letzte 10 Ziele)
- Konferenzschaltung mit bis zu 5 Teilnehmern
- Elektronisches Telefonbuch
- Einbindung externer Telefone CD-ROMs
- Zusatzfunktionen wie beispielsweise Aufschaltung, Rückruf, Durchsage
- Gebührenerfassung und Abfrage bestimmter Verbindungen (nicht USA)
- Nachtschaltung
- Online-Hilfe
- Menügesteuerte Installation
- Sprachen der Bedienoberfläche: Deutsch, Englisch (USA/GB neutral), Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch



Braille-Zeile (nicht USA)

Anschluss einer Braille-Zeile

Für sehbehinderte Anwender kann der optiClient Attendant mit einem Braille-Modul verbunden werden. Darin werden Statusinformationen des optiClient Attendant in Braille-Schrift umgesetzt, so dass der Vermittlungsplatz auch von Sehbehinderten bedient werden kann.



Technische Daten optiClient Attendant V6.0

Unterstützte Kommunikationssysteme

- HiPath 3000 V4.0 (alle Modelle)
- HiPath 3000 V3.0 (alle Modelle)
- Hicom 150 H V1.0 (alle Modelle)
- HiPath AllServe
- HiPath 5000 V4.0

Anschaltungsvarianten

- Über optiset E Control Adapter an optiset E
- Per USB-Schnittstelle an optiPoint 500-Telefone
- Über TCP/IP und Netzwerkkarte
Hinweis: Für den Anschluss ist außerdem optiClient 130 V4.0 erforderlich.

PC-Voraussetzungen

- Auf dem PC muss eines der unterstützten Betriebssysteme installiert sein
- Mindestens 50 MB freier Festplattenspeicher
- Sound-Karte
- Freie V.24-Schnittstelle bei Anschluss über optiset E Control Adapter
- USB1.1-Schnittstelle für Anschluss über optiPoint 500-Telefone
- TCP/IP-konforme Netzwerkkarte für IP-Anbindung
- Freie V.24-Schnittstelle für Anschaltung eines Braille-Moduls
- Monitor: VGA mit 1024 x 768 Pixeln

Betriebssysteme

- Microsoft Windows 98/ME/NT 4.0/2000 und XP

Installation/ Administration

- Menügesteuerte Installation
- Online-Hilfe

Lieferumfang

- CD-ROM mit optiClient Attendant-Software und elektronischer Dokumentation

Optionen

- optiset E Control Adapter
- Headset mit Buchse
- optiClient 130 V4.0

Lizenzierung

Bei allen Anschaltungsvarianten ist eine Lizenzierung des Programms erforderlich.

Infomaterial überreicht von:

Hakom communications
Alex Hahn
www.hakom.de
info@hakom.de

Tel.: (+49)0911-7230.630
Fax.: (+49)0911-7230.640

Unsere Stärke - Ihr Vorteil

Siemens gilt weltweit als Wegbereiter des Fortschritts der Informations- und Kommunikationstechnologie. Kein anderer bietet Ihnen ein ähnlich umfassendes und innovatives Produkt-Portfolio.

Die einzigartige Siemens Konvergenz-Architektur HiPath ermöglicht einen sicheren und flexiblen Migrationsweg in die Welt innovativer IP-Konvergenz-Lösungen.

www.hipath.de

© Siemens AG 2003 • Information and Communication Networks • Hofmannstr. 51 • D-81359 München

Bestell-Nr.: A31002-E1300-A320-2-29

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsabschluss ausdrücklich vereinbart werden. Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland.